

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung (dient auch zusätzlich der Angebotsprüfung)		
1.1.1	Eignungskriterien (Bieterangaben) - Alle nachfolgend geforderten Angaben sind mit dem Angebot einzureichen. Die Mittel der Nachweisführung richten sich nach §6b VOB/A bzw. §6b EU VOB/A. Die Angaben sind auf Anforderung des Auftraggebers auch für etwaige Nachunternehmer bzw. andere Unternehmen zu erbringen.		
I 1.1.1.1	Eintrag Berufs- oder Handelsregister oder Handwerksrolle Liegt eine Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens vor? (wenn ja: Benennung des betreffenden Berufs- oder Handelsregisters oder Handwerksrolle mit Angabe der Registriernummer des Unternehmens oder Verweis auf anderes Mittel der Nachweisführung):		
I 1.1.1.2	Gewerbeanmeldung Ist das Gewerbe angemeldet?: (wenn ja, ist eine Kopie der Gewerbean- und ggf. -ummeldung für die ausführende Betriebsstätte beizufügen oder ein Verweis auf anderes Mittel der Nachweisführung anzugeben)		
I 1.1.1.3	Berufsgenossenschaft Liegt eine Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft vor? (wenn ja, Benennung der betreffenden Berufsgenossenschaft mit Angabe der Registriernummer oder Verweis auf anderes Mittel der Nachweisführung):		
I 1.1.1.4	Angaben zum Umsatz Machen Sie Angaben zum Umsatz des Unternehmens, jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen: (ggf. Verweis auf beigefügte gesonderte Anlage oder ein anderes Mittel der Nachweisführung)		
I 1.1.1.5	Betriebshaftpflichtversicherung Der Nachweis einer aktuell gültigen Betriebshaftpflicht- oder vergleichbaren Versicherung mit einer Deckungssumme von mind. 3 Mio € für Personenschäden und mind. 2 Mio. € für Sachschäden, sowie mind. 300 T€ je Schadensfall für Vermögensschäden ist beigefügt: (Alternativ kann der Nachweis auch durch Eigenerklärung des Bewerbers/Bieters oder Bestätigung des Versicherers, dass im Auftragsfall ein Abschluss der Versicherung mit den geforderten Deckungshöhen erfolgt, erbracht werden.)		
I 1.1.1.6	Angaben zu vergleichbaren Leistungen Machen Sie Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (Es können durch den AG auch einschlägige Bauleistungen berücksichtigt werden, die mehr als fünf Jahre zurück liegen):(ggf. Verweis auf beigefügte gesonderte Anlage oder anderes Mittel der Nachweisführung)		
I 1.1.1.7	durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl Machen Sie Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem Leitungspersonal: (ggf. Verweis auf dem Angebot beigefügte gesonderte Anlage oder Verweis auf anderes Mittel der Nachweisführung)		
I 1.1.1.8	Ausstattung, Geräte und technische Ausrüstung Machen Sie Angaben über welche Ausstattung, welche Geräte und welche technische Ausrüstung Ihr Unternehmen für die Ausführung des Auftrags verfügt: (ggf. Verweis auf dem Angebot beigefügte gesonderte Anlage oder Verweis auf		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	anderes Mittel der Nachweisführung)		
I 1.1.1.9	Weitervergabe von Leistungen Weitervergabe von Leistungen an Nachunternehmer geplant: (wenn ja: Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer ggf. an Nachunternehmen zu vergeben beabsichtigt, einschl. Angabe des Wertumfangs mittels gesonderte Anlage Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen)		
I 1.1.1.10	Bietergemeinschaft Ist es geplant den Auftrag durch eine Bietergemeinschaft auszuführen? (wenn ja, fügen Sie die entsprechenden Erklärungen gem. 'VHB 234 Erklärung der Bieter-/Arbeitsgemeinschaft' bei)		
I 1.1.1.11	AK-Anzahl zur Leistung Geben Sie die für die auszuführende Leistung geplanten Anzahl der Arbeitskräfte an:		
I 1.1.1.12	Gesamtstundenzahl Geben Sie die für die auszuführende Leistung geplante Gesamtstundenzahl an:		
I 1.1.1.13	Qualifikation MVAS Liegt ein Nachweis der Qualifikation des für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gem. MVAS vorgesehenen Verantwortlichen vor? (wenn ja, Verweis auf beigefügte gesonderte Anlage oder Verweis auf anderes Mittel der Nachweisführung)		
I 1.1.1.14	Nachweis Boote Für die Ausführung der Leistungen im Gewässer wird der Einsatz eines Krautschneidebootes (z.B. Truxor) und ein weiteres schwimmfähiges Gerät zur Aufnahme der Krautmasse erforderlich. Entsprechende Nachweise (Geräteverzeichnis o.ä.) sind mit dem Angebot vorzulegen.		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
I 1.1.1.15	Nachweis Zulassungen für schwimmende Arbeitsgeräte Für den Einsatz schwimmender Arbeitsgeräte ist eine Zulassung durch die Schifffahrtsbehörde der LDS erforderlich. Der Bootsführer muss zudem im Besitz eines Sicherheitspasses (Personal Safety Logbook) sein und die Sicherheitsunterweisung im Umgang mit dem Gerät und dessen Anbauteilen nachweisen können. Entsprechende Nachweise sind mit dem Angebot vorzulegen.		
1.1.2	Ausschlussgründe (Bieterangaben) - Alle nachfolgend geforderten Angaben sind mit dem Angebot einzureichen. Die Mittel der Nachweisführung richten sich nach §6b VOB/A bzw. §6b EU VOB/A. Die Angaben sind auf Anforderung des Auftraggebers auch für etwaige Nachunternehmen bzw. andere Unternehmen zu erbringen.		
I 1.1.2.1	Ausschlussgründe nach §16 Abs. 1 Nrm. 5 und 10 VOB/A Liegen zwingende Ausschlussgründe nach §16 Abs. 1 Nrm. 5 und 10 VOB/A vor? (Wenn ja, machen Sie Angaben zu den Gründen.)		
I 1.1.2.2	Ausschlussgründe nach §16 Abs. 2 Nr. 1-4 VOB/A Liegen Ausschlussgründe nach §16 Abs. 2 Nr. 1-4 VOB/A vor? (Wenn ja, machen Sie Angaben zu den Gründen.)		